

digiGreen BASICS

Digitalisierung der Grünen Branche. Basis Seminare

| | | | |
|---------------------------------|---|------------------------|---------------|
| Programm / Ausschreibung | Qualifizierungsoffensive, Innovationscamps S, Innovationscamps S | Status | abgeschlossen |
| Projektstart | 01.01.2022 | Projektende | 30.06.2022 |
| Zeitraum | 2022 - 2022 | Projektlaufzeit | 6 Monate |
| Keywords | BIM, Digitaler Zwilling, Digitalisierung, Grüne Branche, Garten- und Landschaftsbau, Landschaftsarchitektur | | |

Projektbeschreibung

Grüne Infrastruktur bezeichnet ein zusammenhängendes Netzwerk an Grün- und Freiflächen, das zahlreiche Funktionen übernimmt: Erholungsfunktion, Steigerung der Biodiversität, Schutzmaßnahmen, Qualitäten zur Anpassung der Umwelt an den Klimawandel. Im Sinne des Projektantrages wird grüne Infrastruktur auch als bauplatzbezogene Ausstattung mit grünen, also Vegetationselementen und damit in Zusammenhang stehenden baulichen Maßnahmen verstanden. Die Digitalisierung schreitet voran und bietet Chancen für die Planungs- und Baukultur, um die Zusammenarbeit auch zwischen verschiedenen Fachbereichen und Gewerken zu erleichtern und transparenter zu machen – so auch in der Grünen Branche. In Branchen, wie der industriellen Produktion, ist die Automatisierung längst angekommen. Planungsprozesse, die auf der Methode BIM (= building information modeling) basieren, sind ein wichtiger Schritt in die digitale Zukunft und bieten gänzlich neue Möglichkeiten digitaler Projektablaufe, beginnend bei der Planung bis hin zur baulichen Umsetzung und der Pflege grüner Infrastruktur.

In der Grünen Branche fehlt allerdings die durchgehende Digitalisierung von der Planung, über die Ausführung, die Dokumentation, bis hin zum Betrieb grüner Infrastruktur. Know-How, digitale Grundbildung, Akzeptanz, Austausch und die Vernetzung in Bezug auf digitalisierte Planungsprozesse sind in der Grünen Branche wesentlich, um auch hier diesen Prozess der Digitalisierung voranzubringen. Die „Grüne Branche“ umfasst alle am Planungs- und Bauprozess beteiligten Player. In Bezug auf digiGreen BASICS umfasst die grüne Branche vor allem folgende Branchen:

- Planer*innen, wie Landschaftsarchitekt*innen, Freiraumplaner*innen
- Ausführende Unternehmen, wie Garten- und Landschaftsbauunternehmen
- Begleitende Gewerke, wie Baumkontrolle
- Zuliefernde Unternehmen, wie Bewässerungs- und Sensortechnik

Projektziel sind die Netzwerkbildung, Weiterbildung und Schulung von Unternehmen und Mitarbeiter*innen zur Förderung einer friktionsfreien Planung, Ausführung, Umsetzung, Pflege und Instandhaltung grüner Infrastruktur unter Verwendung der Methode BIM. Die anwendungs- und umsetzungsorientierte Vermittlung von fachlichem Wissen des Forschungsvereins an die beteiligten Unternehmen und deren Mitarbeiter*innen schafft ein neues Bildungsangebot. Das Projekt setzt genau hier an, um die Wissens- und Kompetenzlücken von Mitarbeitenden der verschiedenen Gewerke in der Grünen Branche zu schließen. digiGreen BASICS bietet einen Überblick über die Methodik BIM, über die Programme, Arbeitsabläufe und Rollen

und ermöglicht es den Teilnehmer*innen unterschiedliche Strukturen und Prozesse kennen zu lernen.

Projektkoordinator

- Verein zur Förderung der Grünen Baukultur

Projektpartner

- Rajek Isolde Dipl.-Ing.
- Dipl.-Ing. Ralf Dopheide e.U.
- grünplan gmbh
- Baum Control FD GmbH
- DI Lo Carla Christina Lung-Ying
- Neuland Garten & Landschaftsbau GmbH
- Dipl. Ing. Maria Elisabeth Rief - Landschaftsarchitektur und Gartenplanung e.U.